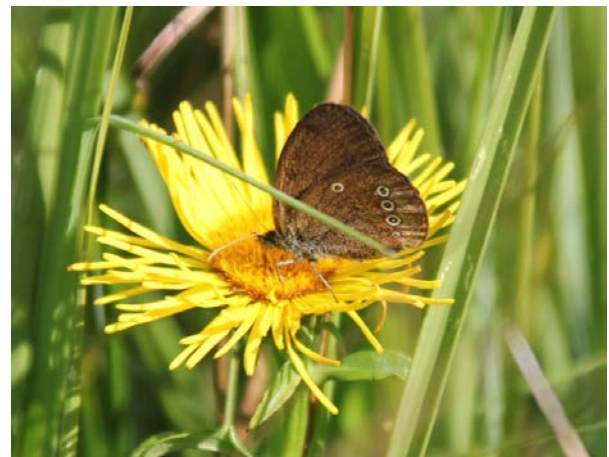


## Factsheet Herrngras – Jesuitenbachursprung (ORF-Kurzwellensendeanlagen)



Das Niedermoor- und Feuchtwiesengebiet Herrngras – Jesuitenbachursprung (Gemeinde Moosbrunn) ist ein Zentrum der biologischen Vielfalt in Österreich. Es stellt eines der Kerngebiete des Europaschutzgebiets Feuchte Ebene-Leithaaunen dar. Die Schmetterlingsart **Moor-Wiesenvögelchen** (*Coenonympha oedippus*) wird im Anhang der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie) geführt und hat österreichweit sein einziges (letztes) Vorkommen im Herrngras – Jesuitenbachursprung.



Im Jahr 2018 konnte bei dieser wohl größten Rarität in der heimischen Tagfalterfauna zum ersten Mal die Eiablage im Herrngras dokumentiert werden.

Mit dem **Wachtelkönig** (*Crex crex*) und dem **Großen Brachvogel** (*Numenius arquata*) kommen zwei, in Österreich stark gefährdete Vogelarten, im Wiesengebiet des Herrngrases vor. Das Herrngras ist ein wichtiger Lebensraum für viele Amphibienarten. In den Quelltöpfen und Quellgewässern der Jesuitenbachquellläste leben eine Vielzahl seltener Tier- und Pflanzenarten.



Eine weitere gefährdete Art der FFH-Richtlinie ist die **Sumpf-Gladiole** (*Gladiolus palustris*). Das Herrngras stellt ein wichtiges Vorkommensgebiet für diese attraktive Pflanzenart dar. **Mehr als 50 in Österreich gefährdete Blütenpflanzenarten** wurden im Herrngras bereits nachgewiesen. Früher gab es auch ein Vorkommen des weltweit nur in Österreich vorkommenden Dickwurzel-Löffelkrauts (*Cochlearia macrorrhiza*) im Herrngras. Diese Art ist aber nun im Freiland ausgestorben und ist nur mehr in wenigen Erhaltungskulturen vorhanden. Derzeit arbeitet die Schutzgebietsbetreuung an einer Wiederansiedlung dieser endemischen Art im Herrngras.



Gefährdete Lebensraumtypen nach der FFH-Richtlinie im Gebiet Herrngras – Jesuitenbachursprung: Oligotrophe Gewässer mit Armleuchteralgen (3140), Pfeifengraswiesen (6410), Glatthaferwiesen (6510), Schneidried (7210) und kalkreiche Niedermoore (7230).

### Resümee

Im Gebiet Herrngras – Jesuitenbachursprung in Moosbrunn bündeln sich zahlreiche höchstrangige Schutzgüter (Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten), für deren Erhaltung eine besonders große Verantwortung besteht!

Oktober 2018  
Text: Norbert Sauberer  
Fotos: Martin Strausz und Norbert Sauberer